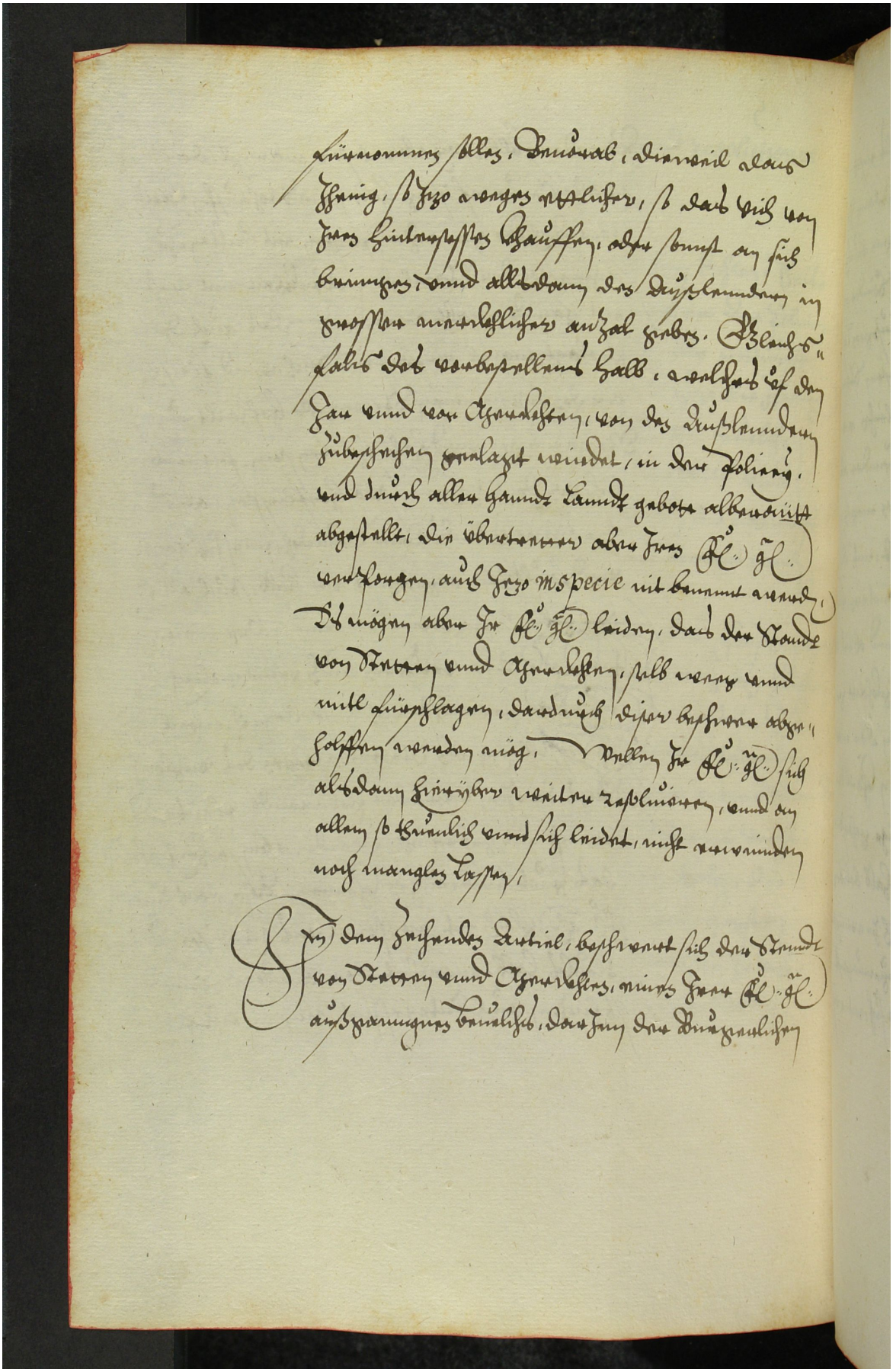
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8709
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



zuuernemen stlas. Demnach, dieweil dann
Ihnen, so jetzo aengers nötlicher, so daß sich von
jetzo hinnegstes schaffen, oder sunst an sich
beimges, dann alldann der dryßlunden in
grosser unerleßlicher anzal gebes. Gleichs-
falls das verbestellnus halb, welches ich an
Gau und von Ayrarhofen, von der dryßlunden
zubeschehen verlangt weindt, in der Poliey,
und durch allen Hannt Lanndt gebots albereitt
abgestellt, die übretretter aber jetzo Ihro Kö. Gn.
verzeichnet, auch jetzo in specie nit benennt werden.
Ich mögen aber Ihr Kö. Gn. leiden, daß der Stande
von Ritter und Ayrarhofen, selb weng und
nitt einschlagen, dardurch diser beschwer abge-
holffen werden mög. Wellen Ihr Kö. Gn. sich
alldann hierüber weitern zerplumen, und an
allen so trewlich und sich leidet, nicht verwinden
noch mangln lassen.

Im dem dritten Artikel, beschwert sich der Stande
von Ritter und Ayrarhofen, eines Ihro Kö. Gn.
ausbrennungs halben, das Ihr der dryßenlichen